





«Zuerst erkrankte ich an Schilddrüsenunterfunktion, dann litt ich am ganzen Körper an Schmerzen. Bis endlich die Diagnose Vaskulitis gefunden wurde, vergingen Monate. Dann hatte ich immer Angst an Leukämie zu erkranken. Die Medikamente, die ich bekam, waren Horror für meinen Körper!

Es ging mir nur kurzfristig besser, dann brach alles zusammen. Die Hilfe fand ich bei Living Nature. Ich wurde komplett gesund und habe meine Fröhlichkeit wieder gefunden».

Celine K., Zitat einer Klientin.

•





Bild: Freepik.com

Die Schulmedizin, Ihr Arzt, wird Ihnen mitteilen,

«dass Vaskulitis nicht heilbar ist». Diese Aussage ist korrekt, mit den heutigen, noch so modernen Medikamenten können Sie Vaskulitis nicht heilen. Nur Ihr Körper kann selber heilen, **wenn Sie es zulassen.**

Ärzte vermitteln ihren Patienten nur das Gefühl, dass sie helfen können und so wird ein Medikament nach dem anderen ausprobiert. Mit viel Glück erreichen sie für eine kurze Zeit eine Remission. Doch die Krankheit bleibt und verstärkt sich noch.

Lesen Sie deshalb unsere Internetseite aufmerksam durch.

Lesezeit 20 Minuten.

**SOBALD IHR GEHIRN SEINEN KÖRPER VERSTEHT
WIRD ALLES GUT, OHNE CHEMISCHE MITTEL.**

Living Nature® to me

Schmerzfrei- und Gesundheitsprogramme

Wir führen Ihren Körper wieder in den schmerzfreien und gesunden Ur-Zustand.



Vaskulitis

Ist eine Heilung bei Vaskulitis möglich?

Vaskulitis ist eine völlig unnötige Erkrankung! Und kann sofort erfolgreich kuriert werden! Vaskulitis ist heilbar. Es ist äusserst wichtig – besonnen zu bleiben und mit Wissen zu handeln. Geraten Sie von Arztaussagen nicht in Panik. Überstürzen Sie nichts. Sie werden mit unserer kompetenten

Onlineberatung Ihre Krankheit in einem neuen und ganz anderen, positiven Licht sehen. ALLES WIRD GUT.

Wenn Ihnen Ihr Arzt Chemotherapie, Immunsuppressivas, andere entzündungshemmende und neuerdings DNA verändernde Medikamente und Spritzen verschreibt, behandelt er Ihre Autoimmunerkrankung nicht. Nichts wird dadurch besser. Sie leiden weiter...

Nur Sie selber können Ihren leidenden Körper heilen.

Was sagen unsere Klienten?



Emma Maria M., 55

Ich habe jahrelang gelitten, oft am ganzen Körper. Die Medizin hat nicht geholfen. Es ging mir allgemein schlechter und schlechter. Ich war immer kränklich. Die Hilfe, ja war einfach, erhielt ich von den Schmerzexperten.

Kaum zu glauben. Doch ich bin absolut glücklich.



Mark M., 47

Mich erschreckte die Diagnose Vaskulitis. Vaskulitis = Leukämie? fragte ich mich. Sofort suchte ich nach alternativen Behandlungsformen und nach Informationen. So fand ich diese Internetseite und buchte die Onlineberatung. Sie hat mir geholfen gesund zu werden



Daniela W., 43

Ich will nicht mehr an die grässliche Krankheit erinnert werden und lobe die Schmerzexperten für ihre wertvolle Arbeit. Herzlichen Dank, ich wurde gesund.



Aisha M., 31

Plötzlich ging nichts mehr. Zuerst dachte ich, dass ich in meiner Kampfsportschule zu viel gemacht habe. Die Ärzte konnten mir nicht helfen. Ich bekam Schmerzmittel, die nichts nützten. Der dritte Arzt stellte bei weiteren Untersuchungen die Diagnose Vaskulitis. Cortison half nicht und stärkere Medikamente wollte ich nicht. Ich kam zurück in die Schweiz und lernte André Schudel kennen. Er konnte mir sofort helfen. Nach einem Monat konnte ich meine Schule wieder eröffnen.

•



Schenken Sie Ihrem Körper, das was er schon lange vermisst und es geht Ihnen wieder gut.

Living Nature steht für Leben und Natur.

Nicht für Chemie, Vernichtung, noch kränker werden. Ihr Körper besteht aus Natur und liebt Natur. Er will nicht vergiftet werden, sondern leben, gesund werden und gesund bleiben. **Geben Sie ihm diese Chance, jetzt.**

Living Nature, die Alternative zur herkömmlichen Schulmedizin.

Bild: Freepik - Freepik.com

Living Nature® Vaskulitis Gesundheitsprogramm

Das Allerwichtigste: Sie müssen wissen warum Sie erkrankt sind. Wir klären auf.

Wir helfen Ihnen, Ihr Immunsystem aufzubauen und zu stärken, Ihre Darmgesundheit zu optimieren, Ihren Körper zu entgiften, entschleimen, entschlacken und entsäuern, Sie erfahren wie Sie Ihren Körper gesund ernähren, Ruhe in Ihren Hormonhaushalt bringen und lernen, Stress, Ängste, Depression, Müdigkeit, Trägheit abzubauen. **Das sind die Grundlagen für ein gesundes Leben!**

Ein Teil unserer Beratung ist individuell auf Sie zugeschnitten, sowie natürlich unsere Nachbetreuung. Sie werden schnell erkennen, dass Sie mit Ernährung, die Ihren Körper mit echten frischen Nährstoffen versorgt, Bewegung und einem allgemeinen positiven Lebensstil Ihr Ziel «Schmerzfreiheit und Gesundheit» erreichen und auch beibehalten.

Was erreichen Sie konkret mit unserem Gesundheitsprogramm

Stopp von Entzündungsquellen und Entzündungsschüben

Sie stoppen alle Entzündungsquellen sofort. Die Entzündungen in den Blutgefässen u.a. Körperstellen klingen in wenigen Tagen ab.

Stärkung der Körper-Gehirn-Verbindung

Aktivierung des Vagusnervs, der vom Hirnstamm alle Organe verbindet und eine wichtige Rolle zur Stärkung des Immunsystems beiträgt.

Immunsystem und Körper stärken

Sie entlasten und stärken Ihre Blutgefässe, Organe, wie Leber, Nieren, Darm und vor allem Ihr komplettes Immunsystem (Darm, Schleimhäute, Mandeln, Milz, Lymphsystem, Knochenmark, die Haut, Thymus...) und somit den ganzen Körper.

Gesunde Lungen stellen die normale Immunität wieder her

Sehr wichtig: Um ein gestörtes Immunsystem wieder herzustellen, benötigen Sie eine gesunde, entschleimte, entschlackte und entgiftete Lunge. Ist die Lunge gesund, kann sie weisse Blutkörperchen (Leukozyten) von anderen unterscheiden. Wenn die Lungen hydratisiert und gründlich von Abfallstoffen und toxischen Substanzen gereinigt werden, kann die übermässige Hitze abkühlen und rote Blutkörperchen (Erythrozyten) werden mit Sauerstoff besser transportiert und Kohlendioxid wird ausgeatmet.

Wenn sich die Lungenfunktion verbessert, werden die Immunorgane, einschliesslich der Mandeln (bei entzündeten Mandeln, sollte man diese nicht wegschneiden, sondern das Problem lösen) gesünder und produzieren gesündere und leistungsfähigere Lymphozyten, eine Art weisser Blutkörperchen, die der Schlüssel zu einer erfolgreichen Immunantwort sind. Diese gesunden Lymphozyten haben eine grössere Fähigkeit, eindringende Krankheitserreger abzuwehren.

Lassen Sie sich deshalb Ihre Atemwege nicht mit Immunsuppressivas u.a. chemischen Substanzen ruinieren. Viele lösen Atemwegsinfektionen aus.

Schmerzen und Unwohlsein gehen zurück

Schmerzen und alle anderen Symptome gehen zurück. Bringen Sie für Ihren Körper etwas Verständnis und Geduld auf.

Perfektes Blutbild

Sie optimieren Ihr Blutbild perfekt, Entzündungswerte (CRP, ESR oder Rheumafaktor) verschwinden, alle Blut- und Organwerte verbessern sich und werden gut. Ein eventueller Bluthochdruck wird gesenkt. Cholesterin-, Harnsäure- und andere Werte werden gut. Die Fliesseigenschaft des Bluts optimiert sich. Sie können alle Herzmedikamente, die Sie eventuell nehmen absetzen. *Besprechen Sie das zuvor mit Ihrem Arzt.* All diese Medikamente fördern Entzündungen.

Gute Verdauung

Sehr wichtig: Sie optimieren die Regulation gastrointestinale Hormone und die Sättigung. Die Hormone, die im Magen-Darm-Trakt gebildet werden und die Verdauung sowie Absorption von Nahrungsstoffen steuern, aber auch in die hypothalamischen Zentren (Hypothalamia) regulierend eingreifen, die für Hunger bzw. Sättigungsgefühl verantwortlich sind. Der Magen kann wieder genügend Magensäure produzieren. Alle Enzyme werden wieder zur Verdauung vom Körper produziert.

Gut funktionierender Darm

Sehr wichtig: Jede Immunzelle wird gestärkt, Darmzotten heilen, die Durchlässigkeit der Darmschleimhaut wird reduziert und steigert die Immunkraft der Darmzellen, Bakterien-Wanderung und -Austausch werden verhindert und die natürliche Darmwand-Barriere kann wieder funktionieren. Der Darm erholt sich. Kotsteine und andere Abfallstoffe werden

ausgeschieden. Das Immunsystem wird gestärkt und nicht mehr fehlgeleitet.

Mit einem gesunden Darmmikrobiom, das Sie erreichen, wird es Ihnen sehr gut gehen, Sie können gut schlafen und sind über den Tag voller Energie.

Korrektur und Heilung

Ihr Körper korrigiert und heilt Ihre Autoimmunerkrankung «Vaskulitis» selber, nachhaltig und für immer. **Unser genetisches Schicksal ist nicht festgelegt! Im Gegensatz zu dem, was allgemein verbreitet wird, besitzen wir die Fähigkeit, Tag für Tag unser genetisches Erbe neu zu schreiben, die gesunde Stammzellenfunktion zu aktivieren und dafür zu sorgen, dass wir gesund werden und bleiben.**

Lassen Sie sich deshalb nicht durch unsachgemässe Behandlungen Ihre Gene verändern. Das wäre verheerend.

Stress und Ängste mindern

Sie bauen Stress (inkl. oxidativer und nitrosativer Stress) ab. Ängste, auch vor der Krankheit, gehen zurück.

Zusätzlich

Sie killen, falls vorhanden, Parasiten im Blut und Darm, völlig natürlich.

Der Erfolg ist mess-, sicht- und spürbar

Die Erfolge sind bereits in wenigen Tagen **mess-, sicht- und spürbar. Auch Ihr Arzt wird Ihnen das in seinen Kontroll-Untersuchungen bei Ihrem nächsten Arzttermin bestätigen.**

[Holen Sie sich jetzt Ihre Gesundheit zurück](#)

Wie gefährlich ist die Krankheit Vaskulitis wirklich?

Was ist eine Autoimmunerkrankung?

Die Schulmedizin sieht es so: Autoimmunerkrankungen sind ein Rätsel. Wissenschaftler auf der ganzen Welt erforschen, weshalb sich das Immunsystem selbst einschaltet und gesundes Gewebe zerstört. Definitive Antworten gibt es bis heute nicht. Unter Autoimmunerkrankungen ist eine Fehlsteuerung des Immunsystems zu verstehen, bei der körpereigene Strukturen - Zellen und Organe - angegriffen werden. Daraus resultieren unterschiedlichste Krankheitserscheinungen. Auf dieses Nichtwissen werden die verrücktesten chemischen Substanzen ausprobiert.

Wie sehen wir eine Autoimmunerkrankung

Durch unsere moderne Lebensweise achten wir nicht mehr auf unseren Körper. Wir nehmen auch nicht wahr, wenn er mit uns spricht, durch Unwohlsein, ständig sich kränklich fühlen, Ekzeme, Allergien, ständiges räuspern, husteln, steife Gelenke uvm. Und wenn wir etwas spüren schlucken wir sofort chemische Substanzen. So ruinieren wir oft über Jahre unseren Körper. Unser Immunsystem wird geschwächt und kann so seine für unsere Gesundheit wichtige Funktion der ständigen Heilung nicht mehr

wahrnehmen.

Durch unser Tun wird eine Autoimmunerkrankung zur Vorerkrankung von Krebs. Nehmen Sie deshalb die Krankheit ernst. Was viele nicht wissen, nicht einmal Ihr Arzt, **eine Entzündung ist ein Heilungsprozess**. Der Körper will immer heilen, doch wir lassen es nicht zu. Wenn Sie chemische Substanzen schlucken oder spritzen unterbrechen Sie den Heilungsprozess und es kommt früher oder später zur Katastrophe.

Handeln Sie deshalb klug, wir bieten Ihnen volle Unterstützung an, damit Ihr Körper gesund werden kann.

Was ist eine Vaskulitis?

Vaskulitis ist eine Autoimmunerkrankung. Die Entzündungen entstehen in den Blutgefässe (Arterien, Arteriolen, Kapillaren, Venolen und Venen).

[Lesen Sie auch unsere Informationen über Morbus Wegener...](#)

Man unterscheidet primäre von sekundären Vaskulitiden. Primäre Vaskulitiden sind eigenständige Erkrankungen des rheumatischen Formenkreises. Diese werden anhand der Grösse und Art der befallenen Blutgefässe weiter differenziert.

Primäre Vaskulitiden

Zu den primären Vaskulitiden gehören unter anderem:

- Vaskulitis der grossen Gefässe
 - Arteriitis temporalis

- Takayasu-Arteriitis
- Vaskulitis der mittelgrossen Gefässe
 - Panarteriitis nodosa (PAN)
 - Kawasaki-Syndrom
- Vaskulitis der kleinen Gefässe
 - Purpura Schönlein-Henoch
 - Wegener-Granulomatose (Granulomatose mit Polyangiitis)
 - Churg-Strauss-Vaskulitis
 - Leukozytoklastische Vaskulitis
 - Hypokomplementämische urtikarielle Vaskulitis (HUVS)
 - Kryoglobulinämische Vaskulitis

Die Endangiitis obliterans, der Morbus Behçet und die isolierte Vaskulitis des ZNS, die ebenfalls zu den primären Vaskulitiden gezählt werden, sind nicht näher klassifiziert.

.

Sekundäre Vaskulitiden

Sekundäre Vaskulitiden treten im Rahmen anderer Erkrankungen auf. Sie können insbesondere durch Autoimmunerkrankungen, Medikamente und Infektionen verursacht werden.

.

Die Diagnose

Die Diagnose steht zu Beginn oft auf sehr wackeligen Beinen. Das heisst, der Arzt kann nicht helfen, vor allem wenn der Bluttest keinen klaren Entzündungswert ausweist. So wird schon viel verpasst. Und die Patienten

leiden natürlich. Entzündungswerte sind häufig nur zu finden, wenn Betroffene bei der Blutentnahme einen Schmerzschub haben oder die Krankheit schon chronisch ist.

Erste Anzeichen einer Vaskulitis-Erkrankung sind z.B.:

- Fieber,
- Abgeschlagenheit,
- Nachtschweiss,
- Myalgien und Arthralgien.
- Meistens erst später findet man eine Erhöhung des CRP-Werts, sowie eine Leukozytose und eine beschleunigte Blutsenkungsgeschwindigkeit. Entsprechend der Lokalisation der betroffenen Gefässe reicht das Symptomspektrum vom Visusverlust (Arteritis temporalis) über Hautnekrosen (Endangiitis obliterans) bishin zur Niereninsuffizienz.

Wie sehen wir Vaskulitis?

Unsere Zivilisations- und Autoimmunerkrankungen, werden durch ungesunde entzündungsfördernde und karzinogene Ernährung und durch permanente Verstopfungen durch Schleim- und Schlackenbildung des Kreislaufes, des Gewebes, des Röhrensystems (Blutgefässe, Darm, Organe) ausgelöst.

Das gesamte menschliche Röhrensystem, besonders die mikroskopisch kleinen Kapillargefässe sind durch falsche Ernährung der heutigen Zivilisation chronisch verstopft. **Die Innenwände der Därme sind verkrustet mit altem, verhärtetem Kot und ähneln in ihrem Aussehen der Innenseite eines schmutzigen Ofenrohrs.** Bei übergewichtigen Menschen wiegen die Kotsteine mehrere Kilos. Der Darm kann nicht mehr funktionieren, wird durchlässig (Leaky Gut). Entzündungen können so im

ganzen Körper explodieren.

Nicht nur der Darm, die Darmflora, das Haupt-Immunsystem im Darm leidet stark, sondern auch die Organe, dazu gehört an erster Stelle die Leber.

Die Leber ist Ihr grösstes inneres Organ und ist in erster Linie dafür verantwortlich, unseren Blutkreislauf frei von toxischen Giften zu halten. **Die Leber funktioniert wie ein grosser Filter und spielt bei der Verdauung, der Blutbildung und der Abwehr von Infektionen eine wichtige Rolle.**

Interessant: Die Leber erneuert sich alle 5 Monate, **wenn Sie es zulassen!**

Da eine beeinträchtigte nicht-alkoholische Fettleber oder bereits ruinierte Leber (Leberzirrhose) keine Toxine verarbeiten kann, sind auch das Gehirn und das zentrale Nervensystem betroffen. Dies kann Depressionen, Tagträume, Konzentrationsmangel, Vergesslichkeit und mentale Ausbrüche (u.a. Schizophrenie) verursachen.

Bei Leberschäden leiden sehr oft auch die Nieren. Das kann zu Nierenversagen führen.

Enzymmangel durch ungesunde Ernährung löst nicht nur Verdauungsprobleme sondern Autoimmunerkrankungen aus.

Vaskulitiserkrankte haben immer wieder einen Mangel an Magensäure. Das wird kaum bis nie festgestellt und wenn doch, ist die Behandlung in der Regel falsch und fördert eine Vielzahl an Folgeerscheinungen, wie weitere Autoimmunerkrankungen, Allergien, Kopfschmerzen, Migräne, Herzschwäche, Osteoporose oder Verdauungsstörungen und Darmerkrankungen.

Durch unsere ungesunde Ernährung mit zu viel Eisen löst das die Produktion gefährlicher **freier Radikale** aus, was im Grunde genommen zu «Rost» im Körper führt. In der Tat können überschüssige freie Radikale die Gelenke angreifen und sogar zu Herzkrankheiten und Krebs führen. Bei einer gesunden Ernährung, auch mit viel Eisen, nimmt der Körper nur bei Bedarf Eisen auf.

Der Zusammenhang zwischen **Parodontitis** (Zahnfleischerkrankungen) und anderen entzündlichen Erkrankungen wie Herzerkrankungen, Diabetes und Autoimmunerkrankungen ist seit langem bekannt. Bei Parodontitis werden neutrophile Immunzellen (eine Art weisse Blutkörperchen) übermässig aktiviert um auf Entzündungen zu reagieren. Die hyperaktive Reaktion kann dann zu gesundheitlichen Problemen führen. Ein ständig übersäuerter Mundbereich fördert, Karies, Fäulnis, Parodontits u.a.

Was erreichen Sie mit der Basis-Therapie der Schulmedizin?

Mit chemischen Substanzen - egal welche - bleibt die Krankheit im Körper. Das Immunsystem bleibt schwach, dazu gehören abwehrschwache Lymphen, einen schadstoffdurchlässigen Darm, eine vergiftete Leber, schlecht arbeitende Nieren und ein krankheitsanfälliges Gewebe inkl. Haut.

Fazit: Sie können Ihren nach Hilfe schreienden, leidenden Körper, der immer heilen und gesund sein möchte, nicht **mit** Chemikalien heilen. Das ist unmöglich. Viele trösten sich mit den Worten des Arztes, der ihnen eine Remission verspricht. Eine Remission ist nur eine kleine Pause für eine kurze Zeit. Ihr Körper teilt Ihnen klar mit, dass Sie mit ihm nicht gut umgehen. Ändern Sie das und er kann selber korrigieren und heilen. Die Hilfe dazu

finden Sie bei uns. **Ihr Mut wird sich auszahlen.**

.

Wie begegnen uns Vaskulitis Klienten?

Klienten mit Vaskulitis kommen durch Fehlbehandlungen in einem sehr schwachen Zustand zu uns. Einige leiden an Untergewicht, andere an mehreren Autoimmunerkrankungen. Viele haben Angst an Leukämie zu erkranken.

.



Kann die ketogene Ernährung, die Paleo Diät oder Fodmap helfen?



Bild: Freepik - Freepik.com

Nein,

auch wenn diese Ernährungsformen, die alle ähnlich sind, überall empfohlen werden, bleibt die Entzündung im Körper und der nächste Entzündungs-Schub wird kommen. Sie sind weiterhin auf Medikamente angewiesen. Können Nahrungsergänzungsmittel, wie Kurkuma/Curcumin, Weihrauch, Schwefel usw. helfen? Nein, denn das Grundproblem wird so nicht gelöst.

Was ist eigentlich eine optimale, gesunde Ernährung für Sie und Ihren leidenden Körper und was müssen Sie unbedingt in der Heilphase umsetzen? Wie stärken Sie Ihr Immunsystem ab sofort? Was ist optimal für Ihre Blutgefäße?

Wichtige Fragen, die wir Ihnen individuell in der Beratung beantworten.



Foto: fotolia.com

**Unser E-Book bei Autoimmunerkrankungen.
Mit diesem Ratgeber und Wegweiser sowie mit unserer individuellen
Onlineberatung stoppen Sie Ihre Vaskulitis-Erkrankung.**

[Holen Sie sich jetzt Ihre Gesundheit zurück](#)

[Informieren Sie sich über den Erfolg unserer Klienten...](#)

Sie haben zusätzliche Fragen, wir beantworten diese gerne...